

1. Führen/1.2 Bundesfreiwilligendienst

Version vom 18. Mai 2020, 08:45 Uhr (Quelltext anzeigen)

Cperlewitz (Diskussion | Beiträge)
(Die Kategorien wurden geändert.)
Zum vorherigen Versionsunterschied

Zeile 1:

Ehrenamtliche Helfer übernehmen **in der Regel** den größten **Anteil** der Arbeit im Verein. **Für** hauptamtliche Kräfte **ist nur selten ausreichend Geld** vorhanden. Doch **neben dem** engagierten Einsatz der **Mitglieder** gibt es weitere Möglichkeiten **für einen Verein**, Unterstützung zu **bekommen**. Beispiel Bundesfreiwilligendienst.

====Informationen zum **Bundesfreiwilligendienst** und zur Anerkennung des Vereins finden Sie unter den folgenden Links:====

*[<https://www.bundesfreiwilligendienst.de/fuer-einsatzstellen/anerkennung-als-einsatzstelle.html> Infos zur Anerkennung]

*[<https://www.freiwilligendienste-im-sport.de/handlungsfelder/junges-engagement/freiwilligendienste-im-sport/> Informationen der Deutschen Sportjugend]

*[<https://pro-fsj.de/de/infos-f%C3%BCr-interessierte-am-fsj> Informationen für Interessierte bei ProFSJ]

Aktuelle Version vom 10. Januar 2025, 11:20 Uhr (Quelltext anzeigen)

Cperlewitz (Diskussion | Beiträge)
(Markierung: Visuelle Bearbeitung)

Zeile 1:

Ehrenamtliche Helfer übernehmen **oft** den größten **Teil** der Arbeit im Verein, **da für** hauptamtliche Kräfte **in der Regel nicht genügend finanzielle Mittel** vorhanden **sind**. Doch **abgesehen vom** engagierten Einsatz der **Vereinsmitglieder** gibt es weitere **wertvolle** Möglichkeiten, Unterstützung zu **erhalten** – ein Beispiel **dafür ist der Bundesfreiwilligendienst (BFD)**.

Der BFD bietet sowohl für die Freiwilligen als auch für die Vereine große Vorteile: Für die Freiwilligen ist der Dienst eine wertvolle Gelegenheit, neue Erfahrungen zu sammeln, sich persönlich weiterzuentwickeln und aktiv in der Gemeinschaft mitzuarbeiten. Gleichzeitig profitieren die Vereine von der tatkräftigen Unterstützung und dem Elan der Freiwilligen, die mit ihrem Engagement oft neue Impulse und Perspektiven in den Vereinsalltag einbringen. So wird der Freiwilligendienst zu einem echten Gewinn für beide Seiten – für die engagierten Helfer sowie für den Verein, der dadurch seine Arbeit effizienter gestalten und neue Projekte realisieren kann.

====Informationen zum **Bundesfreiwilligendienst** und zur Anerkennung des Vereins finden Sie unter den folgenden Links:====

*[<https://www.bundesfreiwilligendienst.de/fuer-einsatzstellen/anerkennung-als-einsatzstelle.html> Infos zur Anerkennung]

*[<https://www.ds.j.de/themen/freiwilligendienste-im-sport> Informationen der Deutschen Sportjugend]

*[<https://bak-fsj.de/> Informationen für Interessierte bei ProFSJ]

Aktuelle Version vom 10. Januar 2025, 11:20 Uhr

Ehrenamtliche Helfer übernehmen oft den größten Teil der Arbeit im Verein, da für hauptamtliche Kräfte in der Regel nicht genügend finanzielle Mittel vorhanden sind. Doch abgesehen vom engagierten Einsatz der Vereinsmitglieder gibt es weitere wertvolle Möglichkeiten, Unterstützung zu erhalten – ein Beispiel dafür ist der Bundesfreiwilligendienst (BFD).

Der BFD bietet sowohl für die Freiwilligen als auch für die Vereine große Vorteile: Für die Freiwilligen ist der Dienst eine wertvolle Gelegenheit, neue Erfahrungen zu sammeln, sich persönlich weiterzuentwickeln und aktiv in der Gemeinschaft mitzuarbeiten. Gleichzeitig profitieren die Vereine von der tatkräftigen Unterstützung und dem Elan der Freiwilligen, die mit ihrem Engagement oft neue Impulse und Perspektiven in den Vereinsalltag einbringen. So wird der Freiwilligendienst zu einem echten Gewinn für beide Seiten – für die engagierten Helfer sowie für den Verein, der dadurch seine Arbeit effizienter gestalten und neue Projekte realisieren kann.

Informationen zum Bundesfreiwilligendienst und zur Anerkennung des Vereins finden Sie unter den folgenden Links:

- [Infos zur Anerkennung](#)
- [Informationen der Deutschen Sportjugend](#)
- [Informationen für Interessierte bei ProFSJ](#)